

wir

Pfarre St. Georg Sulz

alle



**Redaktionstermin für Nummer 231: 13. September 2021**

## Inhalt

Grüß Gott	Seite	4
Berg- und Alpmessen		6
Kirchenschmuck-Team sucht Verstärkung		9
Augustsammlung der Caritas		10
Christophorus-Opfer		11
Einladung Herbstausflug der Senioren		12
Senioren Termine		13
Neues von den Ministranten		14
Senioren Rückblick		16
Lange Nacht der Kirchen 2021 – Rückblick		18
Firmung Rückblick		22
Unser Kirchenchor		24
Gottesdienste von Juli bis Schulbeginn im Herbst		25
Jahrtage und Taufen		26

## Herausgeber & Redaktion

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit  
R.k. Pfarramt St. Georg, A-6832 Sulz, Jergenbergr 1

[www.pfarre-sulz.at](http://www.pfarre-sulz.at)

### Kontakt Redaktion, Verteilung und Zustellung:

Pfarrer Cristinel Dobos

[pfarre.sulz@kath-kirche-vorderland.at](mailto:pfarre.sulz@kath-kirche-vorderland.at)

Telefon 05522 / 44 332

Conny Bechter

Telefon 05522 / 47 344

## Grüß Gott

"Ich bin urlaubsreif", sagen wir am Ende eines Arbeitsjahres. Damit wollen wir sagen, dass man von allem die Nase voll hat, dass es einem bis oben hin steht, dass man einfach nur weg will.

Die Frage ist, ob ich wirklich "reif" für den Urlaub bin? Was ist eigentlich der Sinn dahinter? Urlaubszeit soll nämlich keine Flucht aus dem Alltag sein. Das ist auch keine Reduzierung des "Lebens" auf diese Tage und Wochen des Jahres.

Die "Kunst des Urlaubmachens" bedeutet vielmehr, im Urlaub sehr bewusst ein Gegengewicht zum Alltag zu setzen, ohne diesen aber dadurch entwerten zu wollen. Wenn ich in meinem Alltag viel mit Menschen zu tun habe, dann suche ich im Urlaub die Einsamkeit. Wenn ich viel alleine bin, mag mir im Urlaub die menschliche Nähe gut tun. Wenn ich sehr verplant und nach Terminkalender lebe, dann brauche ich in den Ferien spontane Aktionen. Wenn ich viel unterwegs bin, fühle ich mich in einer vertrauten Landschaft wohl. Wer eher geordnet lebt, mag den Nervenkitzel suchen, wer im Alltag genug Aufregung hat, ist für Ruhe und Entspannung dankbar. Alltag und Urlaub - zwei Bereiche, die sich ergänzen und deswegen zusammengehören. Alltag und Urlaub - zwei Bereiche, die gemeinsam beitragen zu einem gelungenen Leben.

Die meisten von uns kennen das Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de St. Exupéry. Im Buch ist die Geschichte vom kleinen Prinzen und dem Händler, der durststillende Pillen verkauft. Man schluckt jede Woche eine und hat kein Bedürfnis mehr zu trinken. „Das ist eine große Zeitersparnis,“ sagt der Händler. „Man spart dreiundfünfzig Minuten in der Woche.“ „Und was macht man in diesen dreiundfünfzig Minuten?“ fragt der kleine Prinz. – „Man macht damit, was man will,“ antwortet der Händler. „Wenn ich dreiundfünfzig Minuten übrig hätte,“ sagt daraufhin der kleine Prinz, „würde ich ganz gemächlich zu einem Brunnen laufen...“

Ich glaube, dass wir uns oft ähnlich verhalten wie der Pillenhändler. Wir bemühen uns, Zeit zu sparen. Nicht dreiundfünfzig Minuten in der

## Grüß Gott

Woche, sondern vier bis sechs Wochen im Jahr aufzusparen als freie Zeit. Das nennen wir „Urlaub“. Da können wir endlich einmal all das tun, was wir sonst das ganze Jahr nicht tun können.

Das Wort Urlaub kommt von „erlauben“ – da können wir uns das erlauben. Da sind wir frei. Das Problem ist nur, wenn wir dann endlich die aufgesparte Zeit verbrauchen können, wissen wir oft gar nicht, was wir damit anfangen können. Einmal nichts zu tun, haben wir nicht gelernt. Dann wird aus den „besten Wochen des Jahres“ manchmal eine zu lange Zeit, und es gibt Leute, die sagen: Eigentlich bin ich ganz froh, dass das normale Leben weitergeht. Schade! Wäre es nicht besser, wir würden uns auch im Alltag genug Zeit für uns selbst nehmen? Sozusagen jeden Tag frisches Wasser trinken und es uns nicht aufsparen für Urlaubszeiten? Dann könnte man vielleicht auch den Urlaub so verstehen, dass er uns neue Impulse für den Alltag gibt, dass wir neue Lebensmöglichkeiten ausprobieren und sie dann mit nach Haus nehmen.

Ich wünsche mir und euch allen eine schöne und gesegnete Urlaubszeit!

Pfarrer Cristinel Dobos



*Zuweilen macht es ja wohl nichts aus,  
wenn man seine Arbeit auf später verschiebt.*

*Der kleine Prinz*

## BERG- UND ALPMESSEN

... an den schönsten Orten der Seelsorgeregion Vorderland!

Die Sommerkirche nimmt auch diesen Sommer in der Seelsorgeregion Fahrt auf. Wir wollen gemeinsam die stimmungsvollen Bergmessen besuchen und Gottesdienste in der freien Natur feiern. Wir wollen gemeinsam zu diesen besonderen Orten pilgern. Alle sind herzlich eingeladen!



### Einladung zum Pilgern

Viele Menschen fühlen sich angesprochen von einem Gottesdienst in freier Natur. Wir haben für die Region Vorderland die Angebote an Bergmessen gesammelt und laden ein, die Wanderungen zu diesen Orten als kleine Pilgerwege wahrzunehmen.

So wollen wir beim Pilgern jeweils ein spezielles Gebetsanliegen in den Mittelpunkt stellen: Für die weltweite Entspannung der Corona-Pandemie, für die Bewahrung der Schöpfung, für Menschen auf der Flucht, für unter Corona leidende Kinder und Jugendliche, für die Stärkung des Glaubens, für die Familien, für die von Krieg und Hunger bedrohten Menschen, für unsere Pfarren, für einen guten Schulstart im Herbst.

## BERG- UND ALPMESSEN

### **Kapelle Furx**

**18. Juli** – 11.00 Uhr mit Pfarrer Placide Ponzo  
Gebetsanliegen: Für Menschen auf der Flucht.  
Bei guter Witterung.  
Selbstverpflegung mit Grillmöglichkeit.

### **Alpe Hohe Kugel**

**25. Juli** - 11.30 Uhr, mit Pfarrer Pio Reinprecht  
Gebetsanliegen: Für die Bewahrung der Schöpfung.  
Mit Shuttledienst vom Fraxner Sportplatz.  
Verpflegung vor Ort.

### **Alpe Almein**

**1. August** – 11.30 Uhr mit Pfarrer Ruedi Heim  
Gebetsanliegen: Für unsere unter Corona leidenden Kinder und Jugendlichen.  
Mit Shuttledienst.  
Verpflegung vor Ort.

### **Alpe Maisäß**

**8. August** - 11.30 Uhr mit Pfarrer Ronald Stefani  
Gebetsanliegen: Für die Stärkung des Glaubens.  
Mit Shuttledienst vom Fraxner Sportplatz.  
Verpflegung vor Ort.

### **Familienkapelle Fraxern**

**22. August** - 11.30 Uhr mit Pfarrer Marius Ciobanu  
Gebetsanliegen: Für die Familien.  
Bei guter Witterung.  
Selbstverpflegung mit Grillmöglichkeit

### **Alpe Tschuggen**

**29. August** - 12.00 Uhr mit Pater Makary Warmusz  
Gebetsanliegen: Für die von Krieg und Hunger bedrohten Menschen.  
Verpflegung vor Ort.

## BERG- UND ALPMESSEN

### Hotel Viktor Viktorsberg

**5. September** - 11.30 Uhr mit Pfarrer Cristinel Dobos

Gebetsanliegen: Für unsere Pfarren.

Bei guter Witterung.

Verpflegung vor Ort.

### Beim Männle

**12. September** - 12.00 Uhr mit Pfarrer Felix Zortea

Gebetsanliegen: Für einen guten Schulstart.

Selbstverpflegung mit Grillmöglichkeit.



Organisation:

Dr. Michael Willam

Pastoralleitung der Seelsorgeregion Vorderland

M 0676 832408298

Email: Michael.Willam[at]kath-kirche-vorderland.at

## Kirchenschmuck

Liebe „Wir alle“ LeserInnen,  
das Kirchenschmück-Team **sucht Verstärkung!**



Wer Spaß hat, mit Blumen zu arbeiten und mit netten Frauen unsere Kirche zu verschönern, der melde sich gerne bei Christl Raich unter M 0676/5615520.

## **Augustsammlung der Caritas**

**Samstag, 28. August 2021** um 19.00 Uhr und

**Sonntag, 29. August 2021** um 10.00 Uhr

### **Jeder Euro = Hilfe gegen den Hunger**

Covid-19 hat massive Auswirkungen auf das (Über-)Leben der Menschen in weiten Teilen Afrikas. Gemeinsam mit vielen SpenderInnen fördert die Caritas gezielt landwirtschaftliche Projekte in Äthiopien und Mosambik. Das Ziel: „Dem Hunger entgegenwirken“. Das Motto: „Deine Hilfe = Meine Ernte“

Michael Zündel von der Caritas Auslandshilfe ist in engem Kontakt mit den lokalen Partnerorganisationen in Äthiopien und Mosambik. Corona hat hier nicht nur gesundheitliche, sondern auch massive soziale Folgen: „Die Preise für Grundnahrungsmittel haben sich im vergangenen Jahr verdoppelt.“ Viele TagelöhnerInnen haben keine Arbeit. „Sie stehen vor dem Nichts. Wenn die Schulen Corona-bedingt nicht geöffnet haben, fällt für viele Kinder auch die einzige Möglichkeit, etwas zu essen zu bekommen, aus.“ Fehlendes Trinkwasser erschwert die Situation der Menschen vor Ort zusätzlich.

### **Unabhängig durch Landwirtschaft**

Die Caritas Vorarlberg arbeitet in Äthiopien und Mosambik seit vielen Jahren sehr eng mit Partnerorganisationen zusammen und weiß daher, wie wirksame Hilfe möglich ist. Michael Zündel nennt Beispiele: „Wir unterstützen Frauen beim Ankauf von Hühnern oder durch Saatgut – sie können sich durch den Verkauf ihrer Produkte ein Einkommen für ihre Familien erwirtschaften. Vielfach werden auch Kleinkredite vergeben, durch die Frauen beispielsweise einen Marktstand für den Gemüseverkauf anschaffen können.“ Einen speziellen Fokus legt die Caritas in ihren Projekten auf Kinder und Bildung: „Kinder sind die Zukunft des Landes. Unsere Bildungsprojekte sind gleichzeitig auch ein Schutz vor Hunger, weil die Kinder dort zumindest einmal täglich eine warme Mahlzeit bekommen“, erläutert Michael Zündel.

## Augustsammlung der Caritas

### Hilfe tut Not

Um die Landwirtschafts- und Bildungsprojekte auch künftig sichern zu können, hofft die Caritas auf breite Unterstützung: „Jede Spende hilft uns dabei, dem Hunger in den ärmsten Ländern der Welt entgegenzuwirken.“



Raiffeisenbank Feldkirch - IBAN AT 32 3742 2000 0004 0006

Kennwort: Hungerhilfe 2021

Online-Spenden: [www.caritas-vorarlberg.at](http://www.caritas-vorarlberg.at)

## Christophorus-Opfer

**Sonntag, 25. Juli 2021** bei der Messfeier um 11.00 Uhr

„Pro unfallfreiem Kilometer einen ZehntelCent für ein MIVA-Auto“. So lautet die Bitte der MIVA an Autofahrer und Reisende. Die Aktion ist nach dem heiligen Christophorus, dem Patron des Straßenverkehrs, benannt und verbindet internationale Solidarität mit dem Dank für unfallfreies Fahren.

Helpfen auch Sie mit!

## EINLADUNG HERBSTAUSFLUG SENIOREN

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Mit dem traditionellen Herbstaussflug, zu dem Sie die Gemeinde Sulz und der Sozialarbeitskreis recht herzlich einladen, beginnen wir das neue Arbeitsjahr.

Wann: Dienstag, 21. September 2021

Abfahrt: 13.30 Uhr Volksschule Sulz

Wir möchten gerne den Ausflug nachholen, den wir bereits letztes Jahr geplant haben und fahren zur Brennerei Prinz in Hörbranz.



Nach einer Führung sind Sie zu einer Jause im Gasthaus „Rose“ eingeladen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10.-- € pro Person, den Rest der Kosten übernehmen die Gemeinde Sulz und der Sozialarbeitskreis, die Getränke sind selbst zu bezahlen. Die Einladung ergeht an alle Sulnerinnen und Sulner vom Jahrgang 1956 und älter.

Anmeldungen: bis spätestens Dienstag, 14. September 2021  
bei **Edith Wiederin Tel. 0664/59 55 882**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Gehbehinderte werden auf Wunsch abgeholt!

Bei Bedarf bitte bei der Anmeldung bekannt geben.

Wir freuen uns auf Sie!

AK Sozial

## Senioren Termine

Dienstag,	19. Oktober 2021	Erntedank und Modenschau
Dienstag,	16. November 2021	Gottesdienst mit Krankensalbung
Dienstag,	14. Dezember 2021	Adventfeier

Die Seniorennachmittage sind jeweils um 14.30 Uhr im Foyer der Volksschule Sulz.

Gehbehinderte werden auf Wunsch abgeholt!

Auch Seniorinnen und Senioren in Begleitung von MOHI-Frauen oder BetreuerInnen sind jederzeit herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich das Team vom Sozialarbeitskreis.

*Foto: Peter Friebe*



*Ein Sonnenstrahl reicht hin, um viel Dunkel zu erhellen. (Franz von Assisi)*

## Neues von den Ministranten

### Vorstellungsgottesdienst

Am Sonntag, den 16. Mai 2021 stellten sich unsere neuen Ministrantinnen und Ministranten im Rahmen des Gottesdienstes der Pfarrgemeinde vor.

Herzlich begrüßen dürfen wir:

Lina Fritsch - Helen Fink - Lukas Hofer - Anika Ludescher  
Jakob Georg Mayer - Emma Komar – Julia Ströhle



Sie haben fleißig geprobt und sind bereits seit diesem Schuljahr im Dienst. Wir freuen uns sehr über die junge Verstärkung bei uns Minis.

Niemals dorthin treten, wo schon  
einer steht! Ansonsten gilt: Wer  
würdig schreitet, darf überall hin.



## Neues von den Ministranten

Gebet für die neuen Ministranten:

*Herr Jesus Christus,  
Gottes ewiger Sohn,  
Du hast Menschen in Deinen Dienst gerufen,  
damit sie Überbringer der frohen Botschaft sind,  
Zeugen Deines Evangeliums  
und Diener der Menschen.  
Blicke auf diese Buben und Mädchen,  
die sich für den Ministrantendienst bereit stellen.  
Schenke ihnen Deinen Segen in reichem Maß,  
damit sie Einsicht gewinnen in das Geheimnis des Glaubens,  
Freude empfinden an Deinem Dienst  
und diese Freude anderen mitteilen.  
Darum bitten wir dich, Christus, unseren Herrn.  
Amen.*

Bis zu diesem Jahr tätig waren:

Linus Berger – Anna Hänsch – Laura Madlener  
Daniel Tretter – Michael Tretter

Wir möchten uns im Namen der Pfarrgemeinde bei euch allen herzlich bedanken, für euren, zum Teil langjährigen, Dienst als MinistrantInnen.

Auf eurem weiteren Lebensweg wünschen wir euch viel Glück und Gottes Segen.

Pfarrer Cristinel  
und das Miniteam

## Senioren Rückblick

### Maiandacht

Knapp 30 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung vom Sozialarbeitskreis zu einem Treffen in der Pfarrkirche Sulz.

Um den liebgewordenen Traditionen des Monats Mai zu folgen, hielt Pfarrer Cristinel Dobos eine Maiandacht und gedachte der Sozialarbeitskreis mit einem Rosengruß verspätet an den Muttertag.



Unter dem Motto „Maiandacht auf dem Weg zu Gott“ brachte uns unser Pfarrer das Leben von Maria nahe, die in vorbildlicher Weise geglaubt hat und Jesus nachgefolgt ist. Trotz aller Widrigkeiten um die Geburt von Jesus konnten die Menschen den Heilsplan Gottes nicht verhindern, weil Maria bereit war, diesen Weg mit seinem Sohn zu gehen, ihn zu lieben, zu schützen und letztendlich in seine Bestimmung zu entlassen.

## Senioren Rückblick

Pfarrer Cristinel Dobos regte in seinen Betrachtungen an, darüber nachzudenken, welchen Platz Gottes Sohn in unserem Leben hat. Welchen Platz haben in unserer Gesellschaft Kinder? Welchen Platz haben Behinderte, Alte und Kranke? Dürfen sie leben oder entscheiden wir über ihr Lebensrecht?

Gemeinsam beteten wir die Mutter-Gottes-Litanei und das Rosenkranzgebet „...den du, o Jungfrau, geboren hast“.

Zur musikalischen Umrahmung hatte Pfarrer Dobos wunderschöne, teilweise schon in Vergessenheit geratene, Marienlieder ausgesucht.



Wir danken ihm sehr herzlich, dass er uns stets so tatkräftig unterstützt und Andachten vorbereitet, die zum Innehalten und Nachdenken anregen.

Auch unseren Besuchern ein herzliches Dankeschön und bleiben Sie gesund!

Helga Reimann

## Lange Nacht der Kirchen 2021

Unter dem Motto „Hoffnungsvoll und mit Vorsicht“ fand am 28. Mai 2021 österreichweit eine „Lange Nacht der Kirchen“ statt.



Bereits Anfang des Jahres begannen wir mit großen Plänen unsere Vorbereitungen und wurden dann immer wieder enttäuscht, wenn wir erfuhren, dass einige Programmpunkte nicht durchführbar waren. Sicher war nur eines: Wir geben nicht auf! Letztendlich wurde der Aufwand belohnt.

Ein vielseitiges, farbenfrohes Programm für verschiedene Interessen und alle Altersklassen machte diesen Abend zu einem Magneten und das gute Wetter unterstützte uns dabei tatkräftig.



Um 17.55 Uhr ließ Pfarrer Cristinel Dobos fünf Minuten lang die Glocken läuten und dann ging es mit dem Sternenmarsch zur festlich geschmückten Kirche los. Die Firmlinge verteilten bunte Luftballons und in der Kirche begrüßte Martina Bernstein die Ankömmlinge musikalisch.

## Lange Nacht der Kirchen 2021

Nach dem Eröffnungsgebet und der Aussetzung des Allerheiligsten verteilten sich die Besucher, um die verschiedenen Angebote wahrzunehmen.

Das Ministrantenteam lockte mit einer Rätselrallye viele Kinder an, die den Jergenberg zur Lösung der Aufgaben auf ihre Weise erkundeten. Die Erwachsenen führte Karl Frick im Zuge einer historischen Jergenbergtour vom Kindercampus über die Aufbahnhalle in die Kirche. Sein umfangreiches Wissen sowie das interessante Bildmaterial, das in der Aufbahnhalle ausgestellt wurde, begeisterte viele Besucher.



„Schätze der Kirche“ nannte sich die Ausstellung im Pfarrsaal, bei der es aufwändig bestickte Messgewänder, Kelche, Statuen und Bilder zu bestaunen gab. Auch die Entstehung der Pfarrkirche Sulz konnte nachgelesen werden. Viele bestaunten das neue Pfarrbüro, das im Parterre des Pfarrheims untergebracht ist.

Das Hauptaugenmerk lag natürlich im Geschehen in der Kirche. Pfarrer Cristinel Dobos spendete auf Wunsch die Krankensalbung sowie Einzel-, Paar- und Familiensegen. Im liebevoll hergerichteten Beichtzimmer konnte sich jeder zur stillen Anbetung zurückziehen. Beim Betreten der Kirche erhielt jeder Besucher ein Teelicht, das auf den Altar gestellt wurde und im Laufe des Abends wurde dieser immer heller. In einer Box wurden Wünsche, Anliegen, Lob und Kritik gesammelt, die im PGR besprochen werden. Die Kirchenschmückerinnen sorgten wie immer für eine wunderschöne Dekoration, aber sie präsentierten auch

## Lange Nacht der Kirchen 2021

auf eine originelle Weise ihre Arbeit im gesamten Kirchenjahr. Durch die Lichtinstallationen von Hans-Jörg Mathis wurde der Altarraum mit seinen Schätzen zum sprichwörtlichen Highlight.

In der Pfarre Sulz können wir uns glücklich schätzen, dass es OrganistInnen in drei Generationen gibt. Deshalb wurden Orgelimpressionen aus unterschiedlichen Stilrichtungen präsentiert. Imelda Nägele begann mit den klassischen, wohlbekannten Kirchenliedern. Georg Monitzer auf der Orgel und seine Frau Barbara auf der Blockflöte gaben unter anderem Werke von Bach, Mozart und Telemann zum Besten. Magdalena Bawart zeigte, dass auf der Orgel auch jazzige Klänge möglich sind und begeistern können.



Zwischendurch tanzten die Firmlinge einen Flashmob, erkundeten Neugierige das Gartenhaus, unterhielten sich Besucher fröhlich und entspannt, genossen Atmosphäre und Ausblick in der Abenddämmerung und warteten darauf, dass das Lichterlabyrinth von Roland Fleisch beim Einbruch der Dunkelheit entzündet wurde.



## Lange Nacht der Kirchen 2021

Zum Abschluss versammelten sich die noch Anwesenden in der Kirche, wo das Allerheiligste wieder eingesetzt wurde, Pfarrer Cristinel sich bei allen für diesen gelungenen Abend bedankte, den Schlusseggen erteilte und das Lied „Großer Gott wir loben dich“ anstimmte. Voller Freude und Dankbarkeit wurden alle elf Strophen gesungen.



Dieses Fest konnte nur aufgrund der Unterstützung durch viele fleißige, ehrenamtliche und ungenannte Helferlein aus Kirchenchor, Arbeitskreisen und Pfarrkirchenrat organisiert und durchgeführt werden. Wir danken euch allen ganz herzlich für diesen gelungenen Abend.

Die Dokumentation durch eine Drohne und drei Fotografen ermöglicht es uns, dieses Fest über die Homepage noch einmal Revue passieren zu lassen. Auch euch ein herzliches Danke!

Helga Reimann

**Dankeschön**  
**für Ihr Kommen und Mitfeiern!**

## Firmung Rückblick



Wir haben einige großartige und interessante Momente in unserer Firmvorbereitung erlebt. Obwohl uns Corona immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht hat.

Wir hatten zum Beispiel einen schönen Abend mit unserem Pfarrer Cristinel beim Pasta Talk. An diesem Abend konnten wir sämtliche Fragen zur Firmung stellen und auch unseren Priester Cristinel näher kennenlernen. Im Anschluss kochten wir zusammen noch Spaghetti und ließen den Abend schön ausklingen.

Nach ein paar Wochen Pause hatten wir einen gemütlichen Filmeabend, bei dem wir eine Dokumentation über Papst Franziskus angesehen haben. Dieser war sehr informativ und es war wieder ein schöner Abend.

Wieder nach einer längeren Pause waren wir in St Arbogast, um uns nochmal näher mit dem Thema Firmung auseinander zusetzen. Nach einem interessanten Tag und einem guten Mittagessen gingen wir mit einigen neuen Erkenntnisse nach Hause.

Wegen Corona gingen sich nicht für alle die sozialen Projekte aus, aber manche von uns waren auf dem Weg als Sternsinger von Haus zu Haus, um die Frohe Botschaft zu verkünden.

## Firmung Rückblick

Und zu guter Letzt fuhren wir gemeinsam mit unseren Paten nach Tosters und sind gemeinsam den Vater unser Weg entlang gegangen. Trotz des schlechten Wetters hat es uns nicht davon abgehalten, sind anschließend zusammen ins Gasthaus gegangen und haben den Abend mit ein paar Bier ausklingen lassen.

Pius König



An den Sonntagen 6. und 13. Juni fand endlich mit einjähriger Verspätung die Firmung für 31 Jugendliche aus Sulz und Dafins statt.

Unser Firmspender Dekan Rainer Büchel verstand es sehr gut, auf die Jugendlichen einzugehen und stellte ihnen die Frage: „Wofür brennst DU?“ Umrahmt wurden die Gottesdienste vom Dafinser Chor, denen auch ein herzlicher Dank gebührt.

Wir wünschen den Jugendlichen alles Gute für den weiteren Weg und etwas von diesem „Geist“.

Das Firm-Team

## Unser Kirchenchor

Nach langer Zeit gibt der Kirchenchor Sulz auch wieder ein Lebenszeichen von sich. Wie hinreichend bekannt, waren wir jetzt über ein Jahr Corona bedingt musikalisch zum Schweigen verurteilt. Es durften weder Chorproben noch Gottesdienste mit Chorgesang stattfinden. Unser letzter öffentlicher Auftritt war beim Pfarrball am 24. Jänner 2020 im Frödisch-Saal in Muntlix, zur letzten Probe fanden wir uns am 5. März 2020 in unserem Probelokal in Sulz ein.

Eine lange, unsichere Zeit mit zahlreichen Verordnungen, zwischendurch Lockerungen und wieder Verschärfungen sollte beginnen. Erfreulicherweise scheint nun das Ärgste überstanden zu sein und wir blicken wieder vertrauensvoll in die Zukunft.

Nach den Lockerungen trafen sich zahlreiche Sängerinnen und Sänger am 12. Juni 2021 zu einem gemütlichen Ausflug zum Gasthaus Schwefelberg in Hohenems. Bei traumhaftem Wetter und einer guten Brettljause genossen wir das Zusammensein nach so langer Zeit.



Wir sind zuversichtlich, im Herbst wieder mit Proben starten zu können und viele Gottesdienste musikalisch zu verschönern.

Sehr freuen würden wir uns über neue Mitglieder. Unser Probetermin ist jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr.

Heidelinde Kamsker

## Gottesdienste von Juli bis Schulbeginn im Herbst

Samstag,	10. Juli 2021	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	11. Juli 2021	10.00 Uhr	Messfeier
Sonntag,	18. Juli 2021	<b>11.00 Uhr</b>	Messfeier
Sonntag,	25. Juli 2021	<b>11.00 Uhr</b>	Messfeier mit Christophorusopfer
Sonntag,	1. August 2021	<b>11.00 Uhr</b>	Messfeier
Sonntag,	8. August 2021	<b>11.00 Uhr</b>	Messfeier
Samstag,	14. August 2021	19.00 Uhr	Messfeier
Sonntag,	15. August 2021	10.00 Uhr	Maria Himmelfahrt
Samstag,	21. August 2021	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	22. August 2021	10.00 Uhr	Wortgottesfeier
Samstag,	28. August 2021	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	29. August 2021	10.00 Uhr	Messfeier
Samstag,	4. September 2021	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	5. September 2021	10.00 Uhr	Messfeier
Samstag,	11. September 2021	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	12. September 2021	10.00 Uhr	Messfeier

**Maria Himmelfahrt: Sonntag, 15. August 2021 - 10.00 Uhr**

Messfeier mit Blumen- und Kräuterweihe



## Jahrtagsmessen

Mittwoch, 25. August 2021, um 19.00 Uhr Jahresgedächtnis für:

Anton Wutschitz	gest. 21.08.2018
Isabella Gächter	gest. 20.08.2019
Franz Krug	gest. 31.08.2019

Mittwoch, 22. September 2021, um 19.00 Uhr Jahresgedächtnis für:

Herlinde Watzenegger	gest. 18.09.2018
Ferdinand Gut	gest. 25.09.2019
Edeltraud Böhmer	gest. 18.09.2020
Walter Entner	gest. 24.09.2020

Mittwoch, 20. Oktober 2021, um 19.00 Uhr Jahresgedächtnis für:

Liselotte Kilga	gest. 29.10.2018
Berta Marte	gest. 05.10.2019
Cesare Minoretti	gest. 06.10.2020
Emma Barroy	gest. 16.10.2020
Rudi Blank	gest. 25.10.2020
Alois Müller	gest. 27.10.2020

## Taufen

Mit dem göttlichen Leben beschenkt und in unsere  
Pfarrgemeinde aufgenommen wurden:



Nina Montibeller	Muntlix, Stegstraße 8/9
Santina Luisa Forster	Müsinenstraße 14/3
Noelie Marie Mayer	Austraße 50
Lukas Fleisch	Lindenweg 1
Ella Frank	Alemannenstraße 3f
Samu Wurzer	Klaus, Poltligasse 9c

*Julia Gandras*



**wir alle** wünschen  
unseren Leserinnen und Lesern  
erholsame Ferientage!